

Der theure Landsherr.

Jürge.

Ich hab dir nicht begreifen können,  
Warum die Geislichen den Landsherrn  
theuer nennen.

Nichel.

Ei, Schöps, das wundert mich gar sehr!  
Wer, Teufel! kostet uns dann mehr?

L.

Impromptü,

als ich in einer schönen Gegend ein  
Mönchs- und Nonnenkloster sah.

Wenn ich hier zu befehlen hätte;  
So müßten warlich ohn' Verzug  
Die Nonnen in das Ehebett,  
Die faulen Mönche an den Pflug.

S Wagner.

Gesp.äch

Gespräch

über eine neue Auflage,  
zwischen einem Patrioten und einem  
Kameralisten.

R.

Auf die Priveter \*) Roms legt' ein  
Vespasian  
Einst eine Aufschlag: o das war der rechte  
Mann!

Daß man sie doch bey uns vergessen!

V.

Was fällt euch Herren doch nicht ein!  
Die möchte nicht ergiebig seyn,  
Der arme Unterthan hat, leider! nichts  
zu essen.

L.

Der

\*) Suetonius *Vespas.* Cap. 23. Reprehendenti  
si io Tito quod etiam urinae vedigal com-  
mentus esset, pecuniam ex prima pensione  
admovit ad n. res. scilicetans nam odore  
offenderetur? & illo negante, *Atqui, in-*  
*quit, e lotio est.*